

Mein aufrichtiger Dank gebührt allen Dozenten und Professoren der Universität Göttingen, bei denen ich studiert habe, für ihre Anteilnahme am Gedeihen dieser Arbeit, allen voran Herrn Prof. Dr. Klaus Düwel und Frau PD. Dr. Eva Wilms, bei denen ich studiert und mein germanistisches Magisterstudium abgeschlossen habe.

Allen Freundinnen und Freunden in Deutschland und in China, die mich in vielfältiger Weise in meinem Studium und bei der Promotion unterstützt haben, danke ich an dieser Stelle sehr herzlich.

Nicht vergessen werden soll meine Tochter Gina Meijing, die in kritischen Phasen der letzten Jahre immer wieder Sonnenschein in mein Leben gebracht hat.

Meinen Eltern, die mir jederzeit ein starker Rückhalt waren und sind, gilt mein allergrößter Dank. Ihnen widme ich dieses Buch.

Inhalt

Vorwort	1
Zur sprachtechnischen Einrichtung	4
Teil I: Die Persönlichkeit von Zhu Zaiyu	
1. Zu den Quellen und Materialien	6
2. Die kaiserliche Genealogie	9
3. Das Leben und die Familientradition von Zhu Zaiyu	
3.1. Kindheit: Begnadetes Talent und das Leben im Palast	16
3.2. Jugendzeit: Ein Schicksal voller Enttäuschung	20
3.3. Das beste Lebensalter: Wissenschaftliche Aktivität und die Lebensentscheidung	24
3.4. Lebensabend: Interdisziplinäre Wissenschaft und Spiritualität	32
4. Das Motiv für den Verzicht auf das Fürstentum	
4.1. Das Vorbild des Vaters und der besondere politische Hintergrund	37
4.2. Das unfreie Leben im Palast und die geistige Welt zwischen Konfuzianismus und Universalismus	48
5. Die Werke und die Rezeption von Zhu Zaiyu in China	
5.1. Die Werke von Zhu Zaiyu	51
5.2. Die Rezeption und die Kultfunktion in Geschichte und Gegenwart	58
Teil II: Die historische Bedeutung der chinesischen Ritualtänze	
1. Zur Definition und ihrer spirituellen Funktion	70
2. Die klassischen Ritualtänze	82

3. Das Konzept und die Merkmale	93
---------------------------------------	----

Teil III: Übersetzung und Kommentierung der fünf wichtigsten Bücher der Tanzlehre aus dem Gesamtwerk *Yuelü quanshu* 《樂律全書》

1. Zu den Vorlagen	101
2. <i>Lülü jingyi waipian</i> 《律呂精義外篇》, Volumina 9-10	104
2.1. Über die Unerlässlichkeit der Tanzlehre	104
2.2. Der Tanzunterricht	131
2.3. Über die Tänzer	134
2.4. Die Tanzbezeichnungen	143
2.5. Die Tanzrequisiten	152
2.6. Die Tanzreihen	161
2.7. Die Positionen beim Tanzen	167
2.8. Die Musik der Tänze	174
2.9. Die tänzerische Darstellung	186
2.10. Die Tanzkostüme	194
2.11. Die Choreographie	196
3. <i>Liudai xiaowu pu</i> 《六代小舞譜》	224
3.1. Allgemeine Auffassung	224
3.2. Alle choreographischen Zeichnungen der sechs Kleinen Tänze	232
4. <i>Xiaowu xiangyue pu</i> 《小舞鄉樂譜》	286
4.1. Allgemeine Auffassung	286
4.2. Tabulatur der Kleinen Tänze zur ländlichen Musik von Zhounan und Zhaonan aus dem <i>Shijing</i>	288
4.3. Die Merkverse für das Tanzenlernen	366
5. <i>Eryi zhuizhao tu</i> 《二佾綴兆圖》	386
5.1. Grundgedanken über das Tanzen des songzeitlichen Konfuzianers Zhu Xi	386